



Bundeskanzleramt

Bundeskanzleramt, 11012 Berlin

**Postzustellungsurkunde**

Herrn  
Aiko Kempen  
c/o Open Knowledge Foundation  
Deutschland e.V.  
Singerstr. 109  
D-10179 Berlin



Venzke  
Referat 131  
Angelegenheiten des  
Bundesministeriums der Justiz und  
für Verbraucherschutz, Justizariat,  
IFG-Koordination

HAUSANSCHRIFT Willy-Brandt-Straße 1, 10557 Berlin  
POSTANSCHRIFT 11012 Berlin

TEL +49 30 18 400 - 0  
FAX +49 30 18 400 - 1819  
MAIL poststelle@bk.bund.de

Berlin, <sup>11</sup> . Februar 2022

BETREFF **Anfrage nach dem  
Informationsfreiheitsgesetz (IFG)**

AZ **13 IFG - 02814 - In 2022 / NA 027**

BEZUG **Ihre Anfrage vom 26. Januar 2022**

Sehr geehrter Herr Kempen,

ich habe Ihre E-Mail vom 8. Februar 2022 erhalten. Sie beantragen darin u.a. auf der Grundlage des Informationsfreiheitsgesetzes (IFG):

*„Bitte senden Sie mir Folgendes zu:*

*das interne Einschätzungspapier der Sicherheitsbehörden für das Kanzleramt, in dem u.a. eine Beeinflussung von Flüchtlingsströmen durch die angekündigte Migrationspolitik von Bundesinnenministerin Faeser prognostiziert wird und über das u.a. BILD unter folgendem Link berichtet hat:*

*<https://www.bild.de/politik/inland/politik-inland/internes-papier-sicherheits-behoerden-warnen-vor-faesers-migrationsplaenen-79075546.bild.html>“*

Auf Ihren Antrag ergehen folgende **Entscheidungen**:

1. Ihr Antrag wird abgelehnt.
2. Der Bescheid ergeht kostenfrei.

### **Gründe**

#### **I.**

§ 1 Abs. 1 IFG eröffnet jedermann gegenüber den Behörden des Bundes einen Anspruch auf Zugang zu amtlichen Informationen, wenn und soweit keine Ausschlussgründe der §§ 3 ff. IFG oder ungeschriebene Versagungsgründe entgegenstehen. Dabei ist der Anspruch auf solche Unterlagen beschränkt, die bei der Behörde tatsächlich vorhanden sind.

Im Bundeskanzleramt konnten keine Informationen im Sinne der Fragestellung ermittelt werden.

#### **II.**

Gemäß § 10 Abs. 1, 3 IFG in Verbindung mit der Informationsgebührenverordnung fallen keine Kosten an.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Bundeskanzleramt erhoben werden. Die Anschrift lautet: Willy-Brandt-Str. 1, 10557 Berlin. Ich weise darauf hin, dass